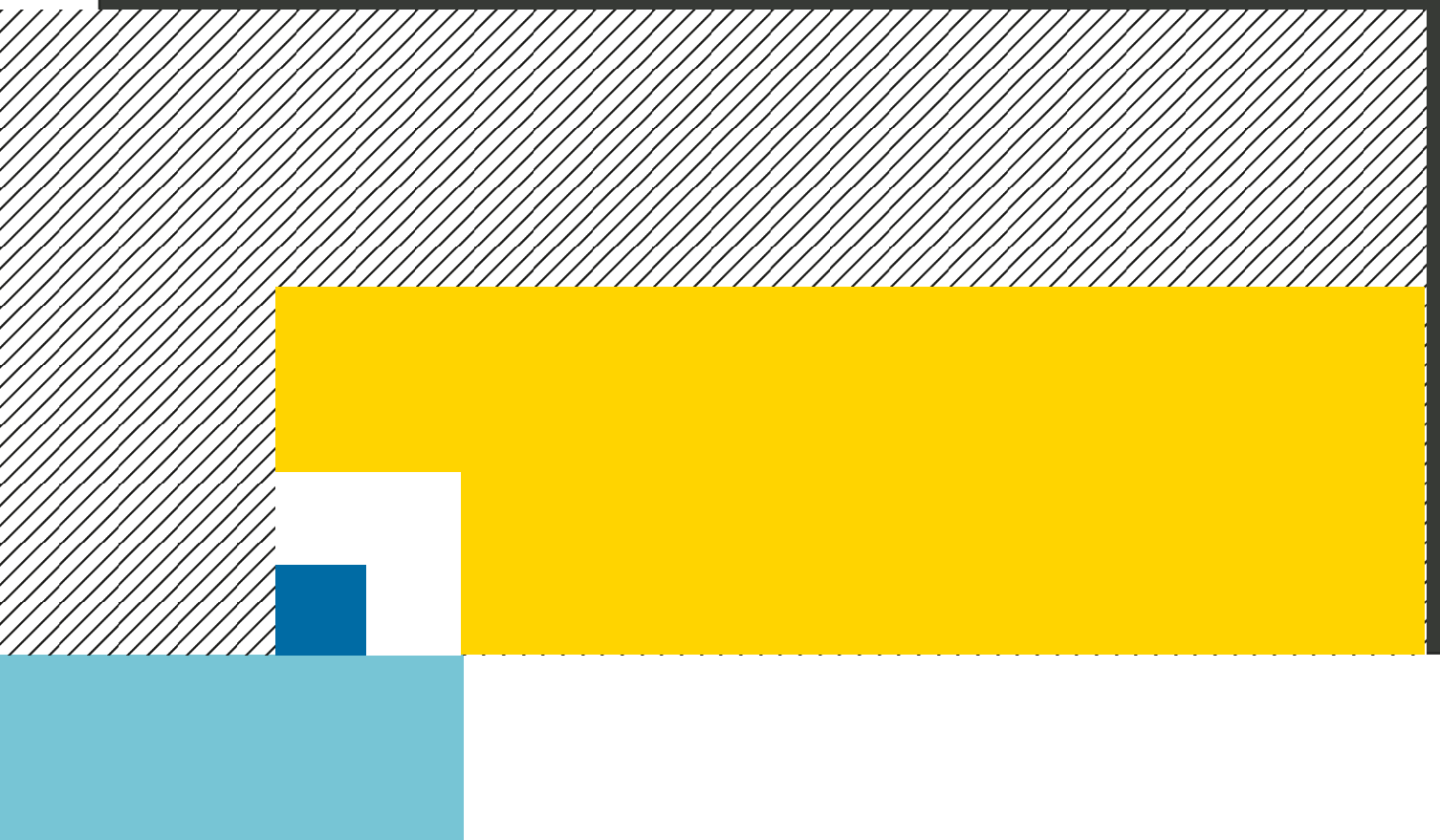


**Richtlinie zum Thema
nachhaltiges Anlegen und
Beratung**



Inhaltsverzeichnis

1. Einführung und Geltungsbereich	4
1.1. Unsere Verpflichtung zu nachhaltigem Anlegen	4
1.2. Begründung und Ziel	4
1.3. Definitionen	4
1.4. Geltungsbereich	5
2. Governance – Komitees	5
2.1. Konzernebene	5
2.2. Center of Excellence – Investments	5
2.3. Kundenberatung	5
3. Umsetzung dieser Richtlinie	5
3.1. Ausschlüsse auf Konzernebene	5
3.2. Center of Excellence – Investments	5
3.2.1. Ausschlusskriterien	5
3.2.2. Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken und wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen	5
3.2.3. Klimawandel	6
3.2.4. Active Ownership und Engagement	6
3.2.5. Vermögensverwaltungsmandate für Privatkunden	6
3.2.6. Stimmrechtsausübung für Privatkunden	7
3.3. Kundenberatung für Privatkunden	7
3.3.1. Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken und wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen bei unseren Beratungsdienstleistungen	7
3.3.2. Strukturierte Produkte	7
4. Reporting	8
5. Übergangsregelung	8
6. Inkrafttreten	8

Über Vontobel

Bei Vontobel gestalten wir die Zukunft aus eigener Hand. Wir schaffen Chancen und verfolgen sie entschlossen. Wir beherrschen, was wir tun – und tun nur, was wir beherrschen. So bringen wir unsere Kunden weiter. Als global agierender Finanzexperte mit Schweizer Wurzeln sind wir auf Vermögensverwaltung, aktives Asset Management und Anlagelösungen spezialisiert. Wir befähigen unsere Mitarbeitenden und erwarten von ihnen, eigenverantwortlich zu handeln und neue Perspektiven zu eröffnen. Denn für uns beginnt erfolgreiches Investieren damit, persönlich Verantwortung zu übernehmen. Erreichtes stellen wir immer wieder in Frage, denn wir verfolgen den Anspruch, die Erwartungen unserer Kunden zu übertreffen. Die Namensaktien der Vontobel Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die enge Bindung der Vontobel-Familien zum Unternehmen garantiert unsere unternehmerische Unabhängigkeit. Die daraus entstehende Freiheit ist zugleich Verpflichtung, unsere Verantwortung auch gegenüber der Gesellschaft wahrzunehmen. Per 31. Dezember 2020 betrug das Vontobel anvertraute Vermögen von Beratungskunden insgesamt 248.2 Milliarden Schweizer Franken. Wir betreuen unsere Kunden weltweit und in unserem Heimatmarkt von 26 Standorten aus.

1. Einführung und Geltungsbereich

Diese Richtlinie legt dar, wie Vontobel Nachhaltigkeitsrisiken und wesentliche negative Nachhaltigkeitsauswirkungen in seine Anlagenscheidungen und Beratungsdienstleistungen integriert. Insbesondere werden unsere Begründung für nachhaltige Finanzen, unsere Ziele im Zusammenhang mit nachhaltigen Finanzen, die Governance-Struktur sowie die Umsetzung dieser Weisung in unseren Geschäftsdivisionen erläutert.

Die Weisung wurde zwecks Vereinbarkeit mit Artikel 3 und 4 der Verordnung (EU) 2019/2088 aktualisiert.

Sie fusst auf international anerkannten Due-Diligence- und Berichterstattungsstandards, insbesondere den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Darüber hinaus hält Vontobel sich an freiwillige Due-Diligence- und Berichterstattungsstandards wie den UN Global Compact und den Rahmen für Nachhaltigkeitsberichterstattung der GRI.

Diese Richtlinie widerspiegelt unseren aktuellen Ansatz und wir gehen davon aus, dass sie im Laufe der Zeit weiterentwickelt wird, um Änderungen bei Geschäftspraktiken, Unternehmensstrukturen sowie technologischen und rechtlichen Änderungen Rechnung zu tragen.

Vontobels allgemeine Verpflichtung zu Nachhaltigkeit ist in unseren Nachhaltigkeitsprinzipien dargelegt (siehe Anhang 1).

1.1. Unsere Verpflichtung zu nachhaltigem Anlegen

Als global tätiger Anlagemanager ist Vontobel sich seiner Verantwortung gegenüber seinen Stakeholdern bewusst, eine aktive Rolle bei der nachhaltigen Transformation unserer Wirtschaft und Gesellschaft im Interesse künftiger Generationen einzunehmen. Aus diesem Grund möchte Vontobel mit Stakeholdern in den aktiven Dialog über die bevorstehenden Herausforderungen treten und zeigen, auf welche Weise dieser Transformationsprozess einzigartige Chancen für Anleger schafft.

All unsere Kundenbereiche (Wealth Management, Asset Management, Platforms and Services, Digital Investing) bieten nachhaltige Anlagelösungen und/oder -beratung an und arbeiten in diesem Bereich eng zusammen. Vontobel hat sich zur langfristigen Verbesserung des Ansatzes zur Integration von ESG in unseren Anlageprozess verpflichtet. Als Teil des Finanz-Ökosystems schätzt Vontobel den Wert der Zusammenarbeit mit anderen Anlegern. Vontobel setzt sich in Branchenverbänden aktiv für die Förderung von nachhaltigen Anlagepraktiken ein. Wir sind aktive Mitglieder von Initiativen wie:

– Prinzipien für Verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (PRI). Die PRI sind ein internationales Netzwerk von über 3'000 Finanzdienstleistern, die einen gemeinsamen Beitrag zur Entwicklung eines nachhaltigeren Finanzsystems leisten möchten.

– Swiss Sustainable Finance (SSF). SSF stärkt die Positionierung der Schweiz als globaler Markt für nachhaltige Finanzen durch Information, Ausbildung und die Förderung von Wachstum. Vontobel ist Gründungsmitglied von SSF und hat den Aufbau der Organisation wesentlich unterstützt.

Eine vollständige Liste unserer Mitgliedschaften und Initiativen ist im Internet erhältlich.

1.2. Begründung und Ziel

Weltweit sind starke Trends zu beobachten, die mit wesentlichen wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Veränderungen einhergehen. Diese Trends bringen Chancen und Risiken für Anleger mit sich. Durch die Aufnahme von ESG-Erwägungen in unseren Anlageprozess möchten wir die langfristigen Risiko-Rendite-Merkmale unserer Portfolios verbessern und/oder die Wertvorstellungen unserer Kunden besser widerspiegeln.

Wir sind davon überzeugt, dass die wirksame Identifizierung von wesentlichen Nachhaltigkeitsrisiken und -Chancen eine gründliche Analyse erfordert, da wesentliche ESG-Faktoren häufig mittel- bis langfristiger Natur sind und ihr Beitrag zur kurzfristigen Performance schwer zu quantifizieren ist. Daher ist bei uns transparente Kommunikation von entscheidender Bedeutung, d. h. Informationen darüber, ob und wie wesentliche ESG-Erwägungen die Entscheidungsfindung unserer Anlagemanager und Berater beeinflussen (siehe hierzu Abschnitt 5 dieser Richtlinie).

Im Kontext von Nachhaltigkeitsrisiken und -Chancen ist der Klimawandel ein wichtiges Beispiel. Vontobel ist der Meinung, dass Branchen mit hohem Treibhausgasausstoss sowie die Rohstoffindustrie (z. B. Thermalkohle, Ölsand-Gewinnung und Kohleverstromung) beträchtliche Risiken für ein Portfolio darstellen können, insbesondere im Zusammenhang mit möglichen neuen Vorschriften, Steuern oder anderen Beschränkungen. Andererseits veranlassen die Probleme, denen wir heutzutage gegenüberstehen, Unternehmen zur Entwicklung innovativer Lösungen, die zu potenziellen neuen Anlagengelegenheiten führen (z. B. Reduzierung der Luftverschmutzung).

1.3. Definitionen

Wir sind uns bewusst, dass es keinen Standardansatz für nachhaltige Anlagen gibt, sondern verschiedene, auf die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kunden zugeschnittene Ansätze erforderlich sind. Für eine Übersicht der verschiedenen Ansätze verweisen wir auf die vom Markt und den relevanten Branchenverbänden üblicherweise verwendeten Klassifizierungen (siehe Anhang 2). Wir verwenden den Begriff «nachhaltige Anlagen» synonym mit ESG-Anlagen und verantwortungsbewusstem Investieren.

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen mit ökologischer, sozialer oder Governance-Relevanz (ESG), die tatsächliche oder negative Folgen für den Wert der Anlage haben könnten, wenn sie eintreten.

Wesentliche negative Nachhaltigkeitsauswirkungen sind Auswirkungen von Anlageentscheidungen oder Anlageberatung, die sich negativ auf Nachhaltigkeitsfaktoren auswirken, z. B. Umwelt-, Gesellschafts- und Mitarbeiterbelange, Beachtung der Menschenrechte sowie Angelegenheiten der Korruptions- und Bestechungskämpfung.

1.4. Geltungsbereich

Sofern nicht anders angegeben, gilt diese Weisung für alle Geschäftsfelder von Vontobel. Sie gilt für alle aktiv verwalteten Vermögenswerte und für diskretionäre/proprietäre Anlageentscheidungen von Vontobel sowie, im Hinblick auf an Kunden gerichtete Anlagevorschläge, für unsere Beratungsdienstleistungen. Ausgeschlossen sind Vermögenswerte und Produkte, die nicht auf ausdrücklichen Wunsch unserer Kunden ausgegeben oder gehalten werden, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf: Absicherungspositionen, «Execution Only»-Geschäft (Custody-Vermögen / externe Vermögensverwalter) und Transaction Banking sowie auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden ausgegebene oder gehandelte Produkte (insbesondere im Zusammenhang mit Structured Notes).

2. Governance – Komitees

2.1. Konzernebene

Das vom Group CEO geleitete Vontobel Sustainability Committee (VSC) überwacht die Umsetzung der Richtlinie zum Thema nachhaltiges Anlegen und Beratung. Es formuliert die Nachhaltigkeitsstrategie der gesamten Vontobel-Gruppe und legt zudem spezifische Ziele auf Basis der Nachhaltigkeitsprinzipien fest. Zu den Mitgliedern des Komitees zählen Vertreter aller Kundenbereiche (CUs) sowie relevanter Centers of Excellence (CoE). Mit ihren jeweiligen operativen Leitern initiieren und begleiten sie Nachhaltigkeitsaktivitäten. Das VSC kommt in der Regel quartalsweise zusammen.

2.2. Center of Excellence – Investments

Das ESG Investment Governance Committee ist ein Entscheidungsgremium für allgemeine Aspekte des Anlageprozesses im Hinblick auf ESG. Das Komitee übernimmt in Fällen, in denen ein gemeinsamer Ansatz für ESG-Themen sinnvoll ist, die zentrale Koordinierungsrolle. Alle Anlageboutiquen sind Teil des Komitees. Zur Rolle des ESG Investment Governance Committee gehört vornehmlich die Kontrolle ESG-bezogener Themen im Rahmen des Anlageprozesses. Dies schliesst die Festlegung gemeinsamer ESG-Standards für alle Anlageboutiquen im Hinblick auf die Klassifizierung und Kennzeichnung von Produkten sowie die ESG-Berichterstattung und die Entwicklung von Weisungen zum Kontakt mit Stakeholdern und der Stimmrechtsvertretung ein. Der Vorsitzende des ESG-IGC ist Mitglied des VSC.

2.3. Kundenberatung

Der Sustainable Investing Expert Circle besteht aus Vertretern der Bereiche Relationship Management, Portfolio Management sowie Corporate Sustainability Management. Er wurde zum Ausbau von fachlichen Kompetenzen bei Vontobel eingerichtet. Sein Ziel ist die

Steigerung des Bewusstseins und der Bedeutung von nachhaltigem Anlegen in unserer Organisation sowie der Austausch von Ideen zur Verbesserung unserer Beratungsdienstleistungen im Bereich nachhaltiges Anlegen basierend auf Feedback von Kundenberatern und ihren Kunden. Der Expert Circle kommt in der Regel alle zwei Monate zusammen und berichtet an das VSC.

3. Umsetzung dieser Richtlinie

3.1. Ausschlüsse auf Konzernebene

Alle unsere Anlagen müssen bestimmte Mindestanforderungen erfüllen. Streubomben und Landminen sind durch internationale Konventionen geächtet. Aus diesem Grund hat Vontobel 2011 eine gruppenweite Richtlinie verabschiedet, die Investments in Hersteller solcher Waffen verbietet. Darüber hinaus leistet Vontobel für seine Kunden keine Anlagenberatung zu Wertpapieren dieser Unternehmen. Die Liste der unzulässigen Unternehmen wird allen im Anlagebereich tätigen Mitarbeitenden vierteljährlich von Vontobel Corporate Sustainability Management zur Verfügung gestellt.

3.2. Center of Excellence – Investments

Anlagemanager sind – basierend auf ihren spezifischen Anlageansätzen und -prozessen – speziell für das Management der nachhaltigen Anlagelösungen verantwortlich. Dies schliesst die kontinuierliche Überwachung innerhalb ihrer definierten Risikorahmen ein. Als aktiver Multi-Boutique-Vermögensverwalter stimmt jede Boutique ihre Anlagen und ihren ESG-Ansatz unabhängig auf ihre eigene Nachhaltigkeitsstrategie sowie die Anforderungen der Anlageklassen, in die sie investiert, ab. Anlageansätze und -prozesse sowie externe Partner (Datenanbieter) werden regelmässig vom ESG-IGC überprüft.

3.2.1. Ausschlusskriterien

Die nachhaltigen Anlagelösungen von Vontobel können beispielsweise Anlagen in Unternehmen aus einem breiteren Sektor ausschliessen, als in der gruppenweiten Liste der kontroversen Aktivitäten angegeben. Kunden können nach Vereinbarung mit ihrem Anlageverwalter auch eigene Ausschlusslisten bereitstellen.

3.2.2. Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken und wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Die Anlageteams steuern eine Reihe von Anlagestrategien, darunter viele, bei denen ESG ein gemäss der Definition der jeweiligen Anlageboutique wesentlicher Bestandteil des Anlageprozesses ist und von ihr entsprechend angewendet wird. Bei diesen Anlagestrategien:

1. ist die Analyse von Nachhaltigkeitsrisiken wesentlicher Bestandteil des Anlageprozesses. Weitere Informationen über spezifische Anlageansätze und den Prozess finden Sie unter vontobel.com
2. übt die jeweilige Boutique Stimmrechte aus und tritt in Kontakt mit Unternehmen, um deren Geschäftspraktiken zu verbessern, da davon ausgegangen wird, dass dies eine Verbesserung ihrer

langfristigen risikobereinigten Ergebnisse bewirken dürfte. Weitere Informationen siehe Abschnitt 4.2. Schwere Kontroversen und Verstöße gegen internationale Normen (zusammen «schwerwiegende ESG-Ereignisse») stehen häufig in Zusammenhang mit wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, z. B. erhebliche negative Auswirkungen auf die Umwelt, Zwangsarbeit oder Kinderarbeit. Darüber hinaus können diese Fälle auf unzureichendes Management von Nachhaltigkeitsrisiken durch ein Unternehmen oder eine Regierung hindeuten.

Zur Identifikation und Überwachung schwerwiegender ESG-Ereignisse werden den Vontobel-Anlageteams ESG-Daten und Beurteilungsmethoden von externen ESG-Datenanbietern wie MSCI oder Sustainalytics zur Verfügung gestellt. Die ESG-Beurteilungsmethoden solcher Anbieter berücksichtigen in der Regel die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte, die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit, die ILO-Kernarbeitsnormen und den UN Global Compact. Eine vollständige Beschreibung der von den jeweiligen ESG-Beurteilern angewendeten Methoden finden Sie auf den Websites der entsprechenden Anbieter.

Die von externen Datenanbietern bezogenen Daten sind gegebenenfalls unvollständig, ungenau oder nicht verfügbar. Es besteht daher das Risiko einer unrichtigen Beurteilung eines Wertpapiers oder eines Emittenten, was den fehlerhaften Ein- oder Ausschluss eines Wertpapiers zur Folge hat.

Um die Auswirkungen schwerwiegender ESG-Ereignisse besser nachvollziehen zu können, betreiben Anlageteams ihr eigenes Research, um festzustellen, wie sie sich auf das jeweilige Portfolio und den weiteren Kreis der Stakeholder auswirken kann.

Darüber hinaus können bestimmte schwerwiegende ESG-Ereignisse im Portfoliomanagement-System basierend auf dem externen Datenanbieter markiert werden. Sollte eine Anlage markiert sein, wird die Position überprüft und von einem unabhängigen Risikomanagement-Team überwacht.

Eine Liste offener Exposures gegenüber schwerwiegenden ESG-Ereignissen in unserem Anlagebestand wird bei einem vierteljährlichen Risikomanagement-Meeting vorgestellt.

3.2.3. Klimawandel

Aus den in Abschnitt 3 genannten Gründen achten wir besonders auf Branchen mit hohem Treibhausgasausstoß. Manche Anlagestrategien schliessen Anlagen in CO₂-intensive und in rohstofffördernde Industrien vollständig aus, während andere die Risiken dieser Anlagen als einen integrierten Bestandteil ihres Anlageprozesses von Fall zu Fall berücksichtigen. Darüber hinaus bieten wir spezielle Anlagestrategien an, deren Ziel die Begrenzung des Klimawandels ist. So verwaltet Vontobel beispielsweise verschiedene Produkte, mit denen

Kunden in Unternehmen investieren können, die einen positiv sozialen oder ökologischen Beitrag leisten.

Für eine Reihe von Produkten überwachen wir aktiv spezifische ESG-Informationen wie die CO₂-Bilanz sowie andere klimarelevante Performance-Faktoren von Anlageportfolios und legen diese offen.

3.2.4. Active Ownership und Engagement

Wir sind der Auffassung, dass die Ausübung von Stimmrechten und Engagement sich positiv auf die langfristige Rendite eines Unternehmens auswirken, indem sie dessen Werte und Verhalten verbessern und seinen längerfristigen Beitrag zum Aufbau von nachhaltigeren Volkswirtschaften und Gemeinschaften und zum Schutz der Umwelt stärken können. Wir üben Stimmrechte nach Zustimmung der Kunden in ihrem besten Interesse aus.

Wir engagieren uns sowohl aktiv über unsere Anlage- und ESG-Fachleute als auch indirekt über externe Spezialisten. Unsere Analysten und Portfoliomanager arbeiten bei relevanten Nachhaltigkeitsthemen im Rahmen ihrer fundamentalen Researchaktivitäten direkt mit der Geschäftsleitung der Unternehmen, in die wir investieren, zusammen. Engagements schliessen einmalige, Ad-hoc- oder kontinuierliche zielbasierte Kommunikation mit der Geschäftsleitung des Portfoliounternehmens zu nachhaltigkeitsbezogenen Themen ein. Dies kann zur Anforderung nachhaltigkeitsbezogener Neuigkeiten und Fragen zum Geschäftsmodell bis hin zur gezielten Ansprache von mit ESG-Bedenken verbundenen Themen reichen.

Unsere Engagementprozesse werden in unserem Engagement Policy Statement näher beschrieben.

Vontobel ist bekannt, dass das Portfoliomanagement von Aktien im Zusammenhang mit der jeweiligen Aktie mit einer Abstimmungsverpflichtung einhergehen kann. Bei entsprechender Befugnis stimmt Vontobel zugunsten der jeweiligen Aktie ab, normalerweise durch eine bevollmächtigte Vertretung und in einer Weise, von der Vontobel nach vernünftigem Ermessen davon ausgeht, dass sie dem besten Interesse des Kunden und den ggf. anzuwendenden einschlägigen rechtlichen oder regulatorischen Anforderungen verschiedener Jurisdiktionen oder Märkte entspricht. Zur Erfüllung dieser Verantwortung hat Vontobel eine Richtlinie zur Stimmrechtsausübung eingeführt.

Die entsprechenden Richtlinien finden Sie auch auf unserer Website:

<https://am.vontobel.com/en/sustainable-investing>

3.2.5. Vermögensverwaltungsmandate für Privatkunden

Basierend auf dem Bedarf und den Präferenzen des Kunden im Hinblick auf nachhaltiges Anlegen bieten wir Vermögensverwaltungsmandate für einzelne oder mehrere Anlagen an. Dabei wenden wir einen der folgenden Ansätze an:

- 1) einen integrierten ESG-Anlageansatz mit Fokus auf der Reduzierung von ESG-Risiken durch Aus-

schlüsse, normbasiertes Screening und Mindestanforderungen für ESG-Ratings, der gleichzeitig auf die Erreichung der Anlageziele des Kunden abzielt; oder

- 2) einen nachhaltigen Anlageansatz mit Fokus auf positive ökologische und soziale Auswirkungen. Dies geschieht beispielsweise durch die Ausrichtung von Anlagen an den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung über die zugrunde liegende Geschäftstätigkeit der Portfoliounternehmen. Darüber hinaus wendet dieser Ansatz Ausschlusskriterien, normbasiertes Screening und Mindestanforderungen für ESG-Ratings an.

Bei beiden genannten Vermögensverwaltungsmandaten werden Anlagen mit schwerwiegenden ESG-Ereignissen ausgeschlossen.

Die von externen Datenanbietern bezogenen Daten sind gegebenenfalls unvollständig, ungenau oder nicht verfügbar. Es besteht daher das Risiko einer unrichtigen Beurteilung eines Wertpapiers oder eines Emittenten, was den fehlerhaften Ein- oder Ausschluss eines Wertpapiers zur Folge hat.

Darüber hinaus können wir ab einem bestimmten Anlagevolumen massgeschneiderte Vermögensverwaltungslösungen nach den vom Kunden vorgegebenen spezifischen Richtlinien für nachhaltiges Anlegen anbieten.

Vontobel respektiert, dass manche Kunden ihr Vermögen gegebenenfalls nicht unter Anwendung von Nachhaltigkeitsansätzen anlegen wollen. In solchen Fällen bietet Vontobel Vermögensverwaltungslösungen an, die Nachhaltigkeitsrisiken nicht ausdrücklich integrieren und wesentliche negative Nachhaltigkeitsauswirkungen der Anlageentscheidungen nicht berücksichtigen.

3.2.6. Stimmrechtsausübung für Privatkunden

Kunden im Geschäftsfeld Wealth Management, die Einheits-Namenaktien von Schweizer Unternehmen halten, können ihre Stimmrechte ausüben, wenn sie sich für eine Eintragung als Aktionär entscheiden.

3.3. Kundenberatung für Privatkunden

Über unsere Vontobel Academy haben alle Mitarbeitenden von Vontobel Zugang zu internen und externen Schulungen zu unterschiedlichen Themen aus dem Bereich der nachhaltigen Finanzen.

Darüber hinaus werden ESG-bezogene Themen in spezielle Pflichtschulungen aufgenommen, wie z. B. den Schulungsplan für Kundenberater im WM. Hierdurch soll Fachwissen weiter ausgebaut und nachhaltiges Anlegen gefördert werden. Vontobel integriert ESG-Aspekte in den Beratungsprozess und schult Kundenberater in der aktiven Beurteilung der Neigungen seiner Kunden im Hinblick auf ESG im Allgemeinen und ESG-Anlagen im Besonderen, um eine gründliche und umfassende Kundenbetreuung zu gewährleisten. Ferner führen wir zusammen mit anderen Organisationen regelmässig interne und externe Veranstaltungen zur Sensibilisierung für ESG-Themen durch.

3.3.1. Beurteilung von Nachhaltigkeitsrisiken und wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen bei unseren Beratungsdienstleistungen

Unsere Beratungsdienstleistungen können mit finanziellen Risiken für unsere Kunden verbunden sein. Wir betrachten Nachhaltigkeitsrisiken als wesentliche Risiken, die sich potenziell auf das langfristige Risiko-Rendite-Profil einer Anlage auswirken können. Daher integrieren wir Erwägungen zu Nachhaltigkeitsrisiken in unsere anlagebezogenen Research- und Beratungstätigkeiten. Wir nutzen dabei eine Kombination aus spezialisierten ESG-Daten externer Anbieter (z. B. MSCI) und proprietärem Anlagenresearch. Die gewonnenen Informationen werden unseren Kundenberatern in Form von Empfehlungslisten (Kaufen-/Halten-/Verkaufen-Ratings) sowie durch unsere Beratungslösungen zur Verfügung gestellt und bei der Anlageberatung berücksichtigt. Wir verfolgen bei unserer Anlageberatung einen ganzheitlichen Ansatz, sind jedoch besonders achtsam im Hinblick auf Anlagen mit schlechten ESG-Profilen, die darauf hindeuten, dass ein Unternehmen unzureichend mit Nachhaltigkeitsrisiken umgeht.

Zudem vertritt Client Advisory die in Abschnitt 3.2.2 beschriebenen Ansichten im Hinblick auf schwerwiegende ESG-Ereignisse. Um solche wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen zu identifizieren und berücksichtigen, werden die entsprechenden externen ESG-Daten in unsere Beratungslösungen integriert und von unseren Kundenberatern bei der Anlageberatung für Privatkunden eingesetzt. Darüber hinaus können wir ab einem bestimmten Anlagevolumen massgeschneiderte Beratungsdienstleistungen nach den vom Kunden vorgegebenen spezifischen Anlagerichtlinien anbieten.

Bei der Festlegung und Umsetzung von ESG-Kriterien für diese Anlagelösungen sowie strukturierte Produkte nutzen wir Daten und die Fachkompetenz von Vontobels Anlageteams und ESG-Spezialisten und/oder externer ESG-Datenanbieter. Im Bereich kollektive Anlageinstrumente und strukturierte Lösungen bietet Vontobel seinen Kunden eine breite Palette von internen und/oder externen kollektiven Instrumenten, die unsere Standards für nachhaltiges Anlegen erfüllen.

3.3.2. Strukturierte Produkte

Bei unseren strukturierten Lösungen setzt Vontobel ESG-Kriterien auf Produktebene durch eine Reihe von spezifischen thematischen Anlageprodukten um, die von Vontobel strukturiert, ausgegeben und aktiv beworben werden.

Bei der Festlegung und Umsetzung von ESG-Kriterien für diese Zwecke nutzen wir Daten und die Fachkompetenz von Vontobels Anlageteams und ESG-Spezialisten und/oder externer ESG-Datenanbieter. Darüber hinaus haben Beratungskunden die Option zur individuellen Strukturierung von Produkten auf Grundlage eines von internen ESG-/Anlagespezialisten zusammengestellten Anlageuniversums aus nachhaltigen Anlagen. Kunden können auch ihr eigenes ESG-Universum, Anlagethe-

men usw. angeben oder sich für unsere Strukturierungs-, Ausführungs- und Wrapper-Lösungen entscheiden.

4. Reporting

Unserer Meinung nach sind die höchsten Transparenz- und Berichterstattungsstandards die Grundlage für unsere vertrauensvolle Beziehung mit unseren Kunden. Wir berichten über unsere Aktivitäten und unseren Fortschritt im Bereich nachhaltiges Anlegen in unserem Corporate-Responsibility- und Nachhaltigkeitsbericht, der integraler Bestandteil des Vontobel Geschäftsberichts ist, und stellen auf unserer Website weitere Informationen zur Verfügung. Unser aktueller PRI Transparency Report kann online abgerufen werden. Für weitere Informationen zu unseren Aktivitäten wenden Sie sich bitte an das Vontobel Corporate Sustainability Management (sustainability@vontobel.com).

Darüber hinaus stellen wir für ausgewählte Anlageprodukte spezifische ESG-Informationen für unsere Kunden bereit. Diese umfassen unter anderem: ESG-Profile und -Bewertungen bestimmter Anlagen, ESG-Profile unserer Mandate und Fonds einschliesslich Benchmark-Vergleich, CO₂e-Berichterstattung oder, wo dies relevant ist, Auswirkungen auf Grundlage der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.

Für weitere Informationen zu unserem Ansatz für nachhaltiges Anlegen wenden Sie sich bitte an das Vontobel ESG Center (amgsegcenter@vontobel.com)

5. Übergangsregelung

Der in Abschnitt 3.2.2. beschriebene AM-Risikomanagementprozess wird spätestens am 30. Juni 2021 vollständig umgesetzt. Bis zur vollständigen Umsetzung ist die vorhandene Richtlinie *mutatis mutandis* anzuwenden.

6. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 9. März 2021 in Kraft.

Anhang 1: Nachhaltigkeitsleitsätze von Vontobel

1. Vontobel bekennt sich zum Prinzip der nachhaltigen Entwicklung.
2. Bei der Beratung unserer Kunden stellen wir deren langfristige Zufriedenheit ins Zentrum.
3. Durch das Angebot innovativer Anlagedienstleistungen mit Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken tragen wir einer wachsenden Nachfrage Rechnung.
4. Unseren Aktionären bieten wir als langfristig orientierte Unternehmung auch durch Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialaspekten eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes.
5. Vontobel setzt sich im Verbund mit den gemeinnützigen Stiftungen und durch persönliches Engagement jedes Einzelnen für gesellschaftliche und kulturelle Mehrwerte ein.
6. Wir führen mit der Öffentlichkeit einen aktiven Dialog zu Nachhaltigkeitsthemen.
7. Unseren Mitarbeitenden sind wir ein attraktiver und fairer Arbeitgeber.
8. Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden laufend zu Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen.
9. Wir vermindern die aus unserer Geschäftstätigkeit entstehende Umweltbelastung so weit als möglich und leisten damit auch einen Beitrag zum Klimaschutz.
10. Wir setzen uns konkrete Nachhaltigkeitsziele und sorgen durch geeignete Managementstrukturen und -prozesse für eine kontinuierliche Verbesserung unserer Leistung.

Anhang 2: ESG-Anlageansätze

DEFINITION

BEISPIEL UND AUSWIRKUNGEN

Ausschlusskriterien

Herausfiltern unerwünschter Unternehmen oder Sektoren, entweder auf der Grundlage von Überzeugungen oder nach internationalen Standards, auch bekannt als «normbasiertes Screening».

Verkleinert üblicherweise das Anlageuniversum zu Beginn des Anlageprozesses durch Streichung von Unternehmen mit niedrigen ESG-Scores.

Das Portfolio schliesst Unternehmen aus, die sich auf Bereiche wie Rüstung oder Rohstoffgewinnung konzentrieren, um die Anlagen mit den Überzeugungen der Kunden in Einklang zu bringen.

So entsteht ein Portfolio aus Unternehmen, die ESG-Mindeststandards einhalten, wobei die Gewichtungen von anderen Faktoren bestimmt werden.

Best-in-Class

Investiert nur in Unternehmen mit ausgezeichneter ESG-Performance im Vergleich zu anderen in der Branche. Üblicherweise wird als erster Schritt im Anlageprozess ein Best-in-Class-Screening durchgeführt, das oft auf Informationen aus externen Datenbanken basiert.

Das Portfolio ist in Unternehmen mit den besten ESG-Scores in der jeweiligen Branche investiert, jedoch nicht in Unternehmen mit mittelmässiger ESG-Performance bei gleichzeitig vorhandenen anderen attraktiven Merkmalen.

Führt zu einem Portfolio mit zusätzlichem Tracking Error durch Ausschlüsse auf Titlebene. Hinweis: Dieser Ansatz schliesst keine gesamten Branchen (z. B. fossile Brennstoffe) aus.

Integration

Schliesst ESG als voll integriertes Element in den Anlageprozess ein. Für Anlageentscheidungen werden ESG-Scores mit anderen Faktoren kombiniert; oft wird eine proprietäre ESG-Methodik angewandt.

Das Portfolio investiert in die Unternehmen mit der besten Mischung aus ESG- und anderen Merkmalen. Schränkt das Anlageuniversum nicht ein, ist aber schwierig einzurichten, da ein speziell entwickelter Anlageprozess erforderlich ist und die Mitarbeitenden im Portfoliomanagement in der Lage sein müssen, sowohl ESG- als auch andere Anlageanalysen durchzuführen.

Thematisch

Die Anlagen konzentrieren sich auf Chancen im Zusammenhang mit einem einzelnen Thema oder Megatrend.

Das Portfolio ist in Unternehmen investiert, die wahrscheinlich von einem disruptiven Megatrend wie z. B. dem Wechsel zu sauberer Energie profitieren werden.

Führt zu einem konzentrierten Portfolio mit wahrscheinlich guter Performance, falls der Trend sich erwartungsgemäss entwickelt.

Impact Investing

Ziel des Impact Investing ist es, zu sozialen und ökologischen Verbesserungen beizutragen.

Das Portfolio hat das Ziel, zu einem oder mehreren Impact-Zielen im sozialen oder ökologischen Bereich beizutragen. Die Finanzrendite liegt auf oder über dem Marktniveau. Impact Investing geht mit der Verpflichtung einher, die soziale und ökologische Performance der zugrunde liegenden Anlagen zu messen und darüber Bericht zu erstatten.

Engagement

Anleger möchten die Unternehmensleitung beeinflussen, um die von ihr bestimmte Geschäftspraxis zu verbessern.

Ein Engagement ist auf vielen Ebenen möglich, von der Stimmrechtsvertretung bis hin zum öffentlichen Engagement, wie es von prominenten aktivistischen Fonds betrieben wird. Kann gleichzeitig mit anderen, oben erwähnten Wertpapieranlageansätzen praktiziert werden.